

Arbeitsblatt

Übersetzungsvergleich Moby Dick

(Hermann Melville)

Aus dem Workshop „Songs übersetzen – Sendung machen“ von Maria Meinel

Herman Melvilles Literaturklassiker *Moby Dick* ist schon acht Mal ins Deutsche übersetzt worden. Wir wollen uns ein paar Übersetzungen ansehen und schauen, worin sie sich unterscheiden.

Aufgabe

1. Hör dir Melvilles Original-Passage an! (Eine:r liest vor, idealerweise die Lehrperson)
2. Lies dir drei verschiedene Übersetzungen dieser Passage durch und vergleiche sie!
Tipp: Wähle am besten eine ältere Übersetzung und zwei neuere, z.B. Margarete Möckli von Seggern (1942), Friedhelm Rathjen (2001) und Matthias Jendis (2001).

Überlege

1. Worin unterscheiden sich die Texte?
2. Wie wurden besondere Herausforderungen jeweils gelöst?
Beispiel: Im Original sind es nur zwei lange Sätze. Was machen die Übersetzer·innen daraus?
3. Ist den Übersetzungen die Zeit, in der sie entstanden sind, anzumerken?
Woran erkennt man das?
4. Was lässt sich über den Stil sagen?
Stilebenen, Duktus, Sprache?
5. Wie wirkt der deutsche Text dadurch?
verständlich, erzählend, dramatisch, gewählt, gestelzt etc.
6. Lässt sich eine bestimmte Methode daraus ableiten?
7. Was spricht deiner Meinung nach für oder gegen verschiedene Herangehensweisen beim Übersetzen?